

## **Greiffenberg, Catharina Regina von: Der Leib / der sterbend mir am Creutz mein**

1      Der Leib / der sterbend mir am Creutz mein Heil erlanget /  
2      und der am Thabor zeigt sein Klarheits Herrlichkeit /  
3      in dem die Gottheit schwebt vollkommen jederzeit:  
4      Ist eben der / der jetzt die Zung' im Brod empfanget.  
5      Aus seinen Wunden gleich mein Mund sein Blut auffanget.  
6      Ein köstlich Mahl für mich / im Brod und Wein bereit!  
7      ob die Erforschung schon sich strecket nicht so weit /  
8      der Glaub doch mit der Fahn der Warheit herrlich pranget.  
9      Ach daß doch nicht der Leib vor Furcht und Zittern bebt /  
10     in dem' er den aufnimmt / den selbst mit Zittern ehren  
11     die liechten Seraphim / die Thronen / Fürstentum.  
12     Ach! daß er nicht im See der Buse-Thränen schwebt /  
13     zu reinigen ein Herz zur Wohnung diesem HERREN!  
14     daß er in Noht-Abgrund sich senket / ist sein Ruhm.

(Textopus: Der Leib / der sterbend mir am Creutz mein Heil erlanget /. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)